

Digitale Entwicklung im Landkreis Uelzen

Der digitale Wandel ist eine facettenreiche Entwicklung und ein Querschnittsthema über viele Lebensbereiche. Seit Anfang 2019 begleitet Thies-Benedict Lüdtkke als Koordinator digitaler Entwicklung im Landkreis Uelzen das breite Thema der Digitalisierung strategisch und treibt mit verschiedenen Akteuren die digitale und gesellschaftliche Entwicklung aktiv voran. Umso mehr freuen wir uns, ihn fest im Team der Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv zu begrüßen und gemeinsam den Digitalisierungsprozess über verschiedene Projekte im Landkreis Uelzen

weiter voranzutreiben. Um engagierten Menschen im Landkreis die Möglichkeit zu geben, ihre Kompetenzen zur Digitalisierung zu erweitern und ihr Wissen weiterzugeben, wird auch in 2021 die Fortbildung "Digitallotsen im Landkreis Uelzen" mit insgesamt zehn thematischen Modulen in Kooperation mit der Kreisvolkshochschule Uelzen/ Lüchow-Dannenberg angeboten. Weitere Infos und Anmeldung unter: <https://www.allesbildung.de/programm/edv-medien/digitallotsen-im-landkreis-uelzen-anmeldung/>

Landkreis Uelzen wird Smarte.Land.Region

Der Landkreis Uelzen hat sich erfolgreich am Wettbewerb des Bundeslandwirtschaftsministeriums beteiligt und ist einer der 7 Gewinner des Modellvorhabens „Smarte.Land.Regionen“. Mit der Förderung im Rahmen des Modellvorhabens bietet sich für den Landkreis Uelzen für vier Jahre die einmalige Chance, insbesondere die Daseinsvorsorge durch digitale Anwendungen zu verbessern. Der Umgang mit digitalen Anwendungen stellt für viele, insbesondere ältere oder auch alleinstehende Menschen eine große Herausforderung, zum Teil auch eine unüberwindbare Schwelle dar. Daher soll ein

niedrigschwelliges digitales Angebot entwickelt werden, um Probleme mit digitalen Anwendungen zu lösen. Mit dem Dienst „Uelzen digital“ sollen Hilfesuchende bei Anwendungsproblemen mit Helfern zusammengebracht werden. Es geht letztlich darum, Hemmschwellen bei der Nutzung digitaler Anwendungen abzubauen. Auch soll mit dem Dienst „Uelzen digital“ das Netzwerk aus Digitallotsen unterstützt und ausgebaut werden. Weitere Infos unter: https://www.landkreis-uelzen.de/desktopdefault.aspx/tabid-2/69_read-10719/

Digitale Skills für alle – Lernplattformen und praktische Anwendungen für das Berufsleben

Termin: Mo., 22. Februar, 17:00 – 18:30 Uhr
Ort: Zoom-Meeting

Das Internet bietet sehr gute Lernplattformen, die kostenlos genutzt werden können – zum Teil auf Hochschulniveau und mit offenem Zugang für alle. Der Bezug zu Kompetenzen, die in der Arbeitswelt wichtig sind, kann dabei passend gewählt werden. In der Veranstaltung der Koordinierungsstelle Frau & Wirtschaft gibt

Thies-Benedict Lüdtkke, Koordinator digitaler Landkreis Uelzen, einen Überblick über wertvolle Lernplattformen. Außerdem gibt es Informationen zum Projekt Smarte.Land.Region und zur Anwendung „Uelzen digital“. Die Veranstaltung findet als Zoom-Meeting statt. Die Zugangsdaten gibt es nach der Anmeldung unter koordinierungsstelle.uelzen@feffa.de oder Tel. 0581 9712615.

Marketingkonzept zur Fachkräftebindung und -gewinnung fertiggestellt

Das Konzept, durch welches Arbeitgeberinnen und -geber im Landkreis Uelzen Maßnahmen ergreifen können, um Fachkräfte an den Landkreis zu binden oder künftige Fachkräfte zu gewinnen, wurde Ende 2020 abgeschlossen. Im Verlauf des Jahres werden erste Marketingmaßnahmen sowohl analog als auch digital sichtbar werden. Geplant ist u. a. die Erstellung einer

kreisweiten Karriere-Plattform, in der neben Jobangeboten auch Ausbildungs- und Praktikumsplätze gesucht und gefunden werden können. Weitere Infos, aktuelle Meldungen und Pressemitteilungen zum Projektstand sowie zu den Themen Fachkräftebindung und -gewinnung in der Region unter: <https://www.wirtschaft-uelzen.de/home/unsere-angebote/fachkraefte.aspx>

NEU: NBank Finanzierungs- und Fördermittelsprechtag

Termin: Di., 9. März, 09:00 – 13:00 Uhr

Ort: Telefonkonferenz

Die Wirtschaftsförderung Uelzen aktiv bietet in Zusammenarbeit mit der NBank und dem TZEW einen Finanzierungs- und Fördermittelsprechtag für Existenzgründer/-innen und Unternehmen an. Der Sprechtag findet am Dienstag, den 09.03.2021 zwischen 9 und 13 Uhr statt und wird als Telefonkonferenz durchgeführt.

Informieren Sie sich im Rahmen eines 45-minütigen Beratungsgesprächs über die Fördermöglichkeiten der NBank und lassen Sie prüfen welche Programme für Ihre Projekte in Frage kommen.

Eine vorherige Anmeldung bis zum 02.03.2021 unter wifoe@landkreis-uelzen.de ist notwendig.

H2NoN-Netzwerk – Online-Umfrage zum Wasserstoffbedarf für den Lastverkehr

Ende letzten Jahres ist der Startschuss für das Projekt „HyExperts – Lastverkehr mit grünem Wasserstoff“ in der Region Nordostniedersachsen gefallen. Im Rahmen des Projektes soll unter Berücksichtigung der lokalen Rahmenbedingungen ein Gesamtkonzept erstellt werden, das in Form eines Handlungsleitfadens die bestmögliche Einführungsstrategie der Wasserstofftechnologie in den Schwerlastverkehr vor Ort beschreibt. Im Besonderen steht hier die Kopplung der regionalen Erzeugung erneuerbarer Energien (Windkraft, PV, Biogas) und des Lastverkehrs (LKW, ÖPNV, Abfallentsorgung) in der Region mit Hilfe von Wasserstofftechniken im Fokus.

Zur Ermittlung der potenziellen Wasserstoffbedarfe des Lastverkehrs in Nordostniedersachsen bitten wir Sie nun um Ihre Unterstützung:

Im Rahmen einer kurzen Online-Abfrage erbitten wir weitergehende Informationen, um eine standortbasierte Übersicht zu Art und Anzahl der eingesetzten Fahrzeuge in den o.g. Anwendungsfeldern zu erhalten. Die Daten bilden die Grundlage für das auf unsere Region abgestimmte Gesamtkonzept bzw. des o.g. Handlungsleitfadens. Die Umfrage finden Sie bis Ende Februar unter folgendem Link:

<https://www.umbuzoo.de/d/60100716c15cac2527dbf1ee/de/>



Mit dem [Glasfaser-Newsletter](#) informieren wir Sie regelmäßig über den Ausbau des Glasfasernetzes, Veranstaltungen sowie interessante Artikel zum Thema Digitalisierung. Abonnieren Sie unseren Newsletter, seien Sie stets informiert und empfehlen Sie ihn gerne weiter!

Anmeldung unter: www.wirtschaft-uelzen.de/glasfaser-newsletter

Projekt „Gemeinsam International“ – Online-Seminare ab 23. Februar

Das Leitprojekt der Metropolregion Hamburg „Gemeinsam International“, an dem sich der Landkreis Uelzen beteiligt, ist im letzten Jahr gestartet und wird von weiteren zahlreichen Partnern wie der IHK Lüneburg-Wolfsburg oder der HeideRegion Uelzen unterstützt. In diesem und im nächsten Jahr können Unternehmen aus Hotellerie, Gastronomie, Freizeiteinrichtungen, Tourist-Informationen und aus dem Einzelhandel von diversen Angeboten und Vorteilen des Projektes sowie kostenfreien Weiterbildungsmaßnahmen und Online-Seminaren profitieren. Los geht es **ab 23. Februar 2021** mit dem Online-Seminar „**Fit für den internationalen Gast?**“:

Der internationale Gast spricht eine andere Sprache, auch in Sachen Service. Nutzen Sie dieses **kostenfreie digitale** Ein-Tagesseminar, um den internationalen Gast der Metropolregion Hamburg kennenzulernen, ihn zu verstehen und als Gast für sich zu gewinnen. Das Seminar setzt auf den gemeinsamen Erfahrungsaustausch und eine **praxisnahe** Vermittlung der Inhalte. Hier lernen Sie genau das, was Sie bei Ihrer täglichen Arbeit brauchen. Es ist perfekt abgestimmt auf die **Bedürfnisse von Mitarbeitern aus dem Tourismus und des Einzelhandels**. Infos und Anmeldung sowie weitere konkrete Termine ab sofort unter: www.logbuchinternational.de

Gründungskompass Lüneburg Online

Termin: Di., 23 Februar, 16:00 – 17:30 Uhr
Ort: Online-Veranstaltung

In vier Vorträgen erhalten Existenzgründer einen ersten Überblick, wie eine Gründung umfassend geplant wird und was dabei zu beachten ist. Gründer aller Branchen sind willkommen. Die erste kostenfreie Online-Vortragsveranstaltung Gründungskompass findet am 23.02.2021 von

16 – 17:30 Uhr statt. Experten geben Ihnen Tipps über Marketing und Businessplan. Am 04.03.2021 um 16 Uhr findet der zweite Gründungskompass mit den Themen Rechtsformen und Steuern statt. Weitere Infos und Anmeldung unter Veranstaltungen auf: www.gruendungsnetzwerk.de

Neues Förderprogramm "Niedersachsen Digital aufgeLaden"

Durch die Beratungsförderung zur Digitalisierung werden die Einzelhandelsunternehmen bei der Umsetzung nachhaltiger Digitalisierungsstrategien und -maßnahmen angesichts der geänderten Anforderungen des Marktes, unterstützt. Nur durch nachhaltige Geschäftskonzepte, die digitale Lösungen einbeziehen, ist der Einzelhandel in der Lage, die Folgen der Corona-Krise abzufedern und sich grundsätzlich und für vergleichbare Lagen attraktiv, zukunfts- und wettbewerbsfähig aufzustellen. Gefördert wird

die individuelle und passgenaue fachliche Beratung durch ein autorisiertes Beratungsunternehmen. Es ist max. ein Antrag pro Einzelhandelsunternehmen unabhängig von der Anzahl der Betriebsstätten möglich. Die Antragsstellung muss über das Beratungsunternehmen erfolgen und ist laufend bis zum **28. Februar 2022** möglich. Weitere Infos unter: <https://www.nbank.de/Unternehmen/Innovation/Digitalisierungsberatung-im-Einzelhandel/index.jsp>

BMVI Elektromobilität – Aufruf Fahrzeuge und Ladeinfrastruktur

Mit diesem Aufruf zur Förderrichtlinie Elektromobilität vom 14. Dezember 2020 fördert das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur (BMVI) die Beschaffung von Elektrofahrzeugen und zugehöriger Ladeinfrastruktur. Gefördert wird der Aufbau von elektrischen Fahrzeugflotten im kommunalen, regionalen und gewerblichen Umfeld. Ziel der Förderung ist es, einen wesentlichen Beitrag zur Elektrifizierung von Fahrzeugflotten zu leisten und die relevanten Akteure sachgerecht bei der Umstellung ihrer Fuhrparke zu unterstützen. Antragsberechtigt sind Unternehmen der

gewerblichen Wirtschaft, juristische Personen des öffentlichen Rechts und des Privatrechts sowie natürliche Personen soweit sie wirtschaftlich tätig sind. Besondere Unterstützung erfahren dabei kommunale und gewerbliche Flotten, die durch Nutzung erneuerbarer Energien und eine hohe Laufleistung einen wesentlichen Umweltnutzen erzielen.

Die Antragsfrist endet am **31. März 2021**. Weitere Infos und genaue Förderbedingungen unter:

<https://www.ptj.de/elektromobilitaet-bmvi/invest>

Elektromobilität – Aufruf LKW-Flottenaustausch

Unternehmen die ihren LKW-Bestand austauschen möchten, können ab sofort von der neuen Bundesförderung „Erneuerung der Nutzfahrzeugflotte“ profitieren. Ziel des Förderprogramms ist es, einen wirksamen Wirtschaftsimpuls zugunsten von Fahrzeugproduktion und -zulassung sowie damit einhergehend einen spürbaren und anhaltenden Beitrag zur Absenkung des CO₂- und Schadstoffemissionsniveaus zu erreichen. Natürliche und juristische Personen des Privatrechts erhalten eine Förderung, wenn sie ein oder mehrere gewerblich eingesetzte(s) Bestandsfahrzeug(e) der Fahrzeugklasse N2 oder N3 mit einem zulässigen Gesamtgewicht von wenigstens 7.500 kg verschrotten lassen, die mit einem Verbrennungsmotor der Schadstoffklasse Euro V/EEV oder schlechter betrieben werden, und

dafür ein Neufahrzeug entweder mit Elektroantrieb, Wasserstoffantrieb oder mit konventionellem Verbrennungsmotor der Schadstoffklasse Euro VI anschaffen. Das Neufahrzeug muss über ein Abbiegeassistenzsystem verfügen. Die Förderhöhe pro LKW beläuft sich auf einen Zuschuss i.H.V. 10.000 oder 15.000 Euro (je nach Schadstoffklasse des zu verschrottenden Bestandsfahrzeuges) sowie max. 5.000 Euro (jedoch max. 60 %) des Anschaffungspreises der Trailer-Technologie. Die Antragstellung ist bis zum **15. April 2021** beim Bundesamt für Güterverkehr BAG möglich: Weitere Infos unter:

https://www.bag.bund.de/SharedDocs/Kurzmeldungen/DE/2021/Foerderprogramm_%20Erneuerung_%20Nutzfahrzeugflotte.html?nn=12502

Future Hamburg Award 2021: Ideen für die Stadt der Zukunft gesucht

Der Future Hamburg Award geht 2021 in die zweite Runde: In diesem Jahr zeichnet Hamburg Innovationen für die Stadt von morgen aus, denn Städte stehen als Knotenpunkte von Wirtschaft und Mobilität weltweit vor ähnlichen Herausforderungen. Ab sofort können sich Gründer*innen aus aller Welt mit innovativen

Geschäftsmodellen aus den Bereichen Logistik, Mobilität und Wasserstoff für den Future Hamburg Award bis zum 31. März 2021 bewerben. Weitere Infos unter:

<https://www.hamburg-news.hamburg/kongressevents/future-hamburg-award-2021-ideen-fuer-die-stadt-der-zukunft-gesucht>